

A2 · Sprechen · Lösungen

Übungssatz 1

Beispielantworten zeigen eine mögliche Bearbeitung. Andere passende Antworten sind ebenfalls gültig.

Aussprache und Gesprächsverhalten müssen anhand der gesprochenen Leistung mit einem Gesprächspartner beurteilt werden.

Aufgabenerfüllung

Bewertet werden Sprachfunktion, erforderliche Interaktion beziehungsweise Gesprächsanteil und situations- und partneradäquates Register. Interaktion wird nur in den Aufgaben mit Partner oder Partnerin beurteilt.

Teil 1: A/B/C/D/E = 2/1,5/1/0,5/0 Punkte. Teile 2 und 3: 4/3/2/1/0 Punkte. Bei E ist die Gesamtpunktzahl des betreffenden Teils 0.

Sprache

Bewertet werden Wortschatz und Strukturen nach Spektrum und Beherrschung sowie die Auswirkung von Fehlgriffen auf das Verständnis. Rechtschreibung ist kein Kriterium der Sprechleistung.

Teil 1: A/B/C/D/E = 2/1,5/1/0,5/0 Punkte. Teile 2 und 3: 4/3/2/1/0 Punkte.

Aussprache

Anhand der Audioleistung werden Satzmelodie, Wortakzent und einzelne Laute danach bewertet, wie Abweichungen das Verständnis beeinträchtigen.

A/B/C/D/E = 5/3,5/2/0,5/0 Punkte.

Teil 1 – Fragen zur Person

Durchführung

Sie bekommen vier Karten und stellen mit diesen Karten vier Fragen zur Person. Ihr Partner/Ihre Partnerin antwortet. Danach stellt Ihr Partner/Ihre Partnerin vier Fragen und Sie antworten. Beispiel: Familie? – Wo lebt Ihre Familie?

Alle vier erhaltenen Karten verwenden; Fragen an den Partner oder die Partnerin richten und auf dessen oder deren Fragen antworten.

Beispielantwort 1

Person A: Was kochen Sie gern?

Person B: Ich koche gern Gemüsesuppe. Meistens koche ich am Abend mit meiner Frau. Und wann kochen Sie normalerweise?

Person A: Ich koche oft am Wochenende. Dann mache ich mit meinem Sohn Pizza.

Ask the partner a clear personal question about cooking.: Was kochen Sie gern?

Answer the partner's question with relevant personal information about cooking.: Ich koche oft am Wochenende. Dann mache ich mit meinem Sohn Pizza.

Aufgabenerfüllung: The candidate asks an appropriate personal question and gives a relevant, sufficiently detailed answer. Actual responsiveness in a live exchange would require observation with a partner.

Sprache: The vocabulary and sentence structures are appropriate for A2 and the meaning is clear throughout.

Aussprache: Pronunciation, stress, and intonation cannot be judged from a written transcript and require audio.

Beispielantwort 2

Person A: Was machen Sie nach Feierabend?

Person B: Ich fahre zuerst nach Hause und esse etwas. Später gehe ich manchmal im Park spazieren. Wo verbringen Sie Ihren Feierabend?

Person A: Meistens bin ich zu Hause. Ich höre Musik oder telefoniere mit meiner Schwester.

Ask the partner a personal question about the time after work or other daily duties.: Was machen Sie nach Feierabend?

Answer the partner's question with appropriate personal details about the time after work.: Meistens bin ich zu Hause. Ich höre Musik oder telefoniere mit meiner Schwester.

Aufgabenerfüllung: The question and answer both address personal after-work routines, with an appropriate conversational register. Live interaction quality would require observation with a partner.

Sprache: The candidate uses simple connected structures and suitable everyday vocabulary with clear meaning.

Aussprache: Pronunciation, stress, and intonation cannot be judged from a written transcript and require audio.

Beispielantwort 3

Person A: Wie oft treffen Sie Ihre Freunde?

Person B: Wir treffen uns fast jeden Samstag in einem Café. Manchmal spielen wir auch zusammen Fußball. Was machen Sie gern mit Ihren Freunden?

Person A: Wir kochen zusammen und sehen danach einen Film.

Ask the partner a clear personal question about meeting or spending time with friends.: Wie oft treffen Sie Ihre Freunde?

Respond with relevant information about shared activities with friends.: Wir kochen zusammen und sehen danach einen Film.

Aufgabenerfüllung: The candidate asks directly about meeting friends and answers the return question with two relevant shared activities. Live turn-taking would require observation with a partner.

Sprache: The response uses appropriate A2 vocabulary and correctly connects two activities.

Aussprache: Pronunciation, stress, and intonation cannot be judged from a written transcript and require audio.

Beispielantwort 4

Person A: Was machen Sie normalerweise am Sonntag?

Person B: Am Vormittag schlafe ich lange. Nachmittags besuche ich oft meine Eltern. Mit wem verbringen Sie den Sonntag?

Person A: Ich bin meistens mit meiner Familie zusammen. Bei gutem Wetter fahren wir an einen See.

Ask the partner a personal question about their usual Sunday routine.: Was machen Sie normalerweise am Sonntag?

Answer the partner's question with relevant information about Sunday companions and activities.: Ich bin meistens mit meiner Familie zusammen. Bei gutem Wetter fahren wir an einen See.

Aufgabenerfüllung: The candidate asks an appropriate question about a Sunday routine and provides a relevant personal answer with a companion and activity. Live interaction would require observation with a partner.

Sprache: The language is varied enough for A2 and includes a clear condition without hindering comprehension.

Aussprache: Pronunciation, stress, and intonation cannot be judged from a written transcript and require audio.

Assessment targets

Aufgabe 1 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Aufgabe 1 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 2 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 2 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Aufgabe 3 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 3 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Aufgabe 4 · S2.6: Ask the partner a question about a personal detail on a card

Aufgabe 4 · S2.9: Answer the partner's question about a personal detail

Teil 2 – Von sich erzählen

Durchführung

Sie bekommen eine Karte und erzählen anhand der Fragen etwas über Ihr eigenes Leben. Die prüfende Person kann danach noch ein bis zwei Fragen stellen.

Eine zugewiesene Karte bearbeiten und über sich selbst erzählen; keine gedruckte Wortzahl und keine Teilzeit sind angegeben.

Beispielantwort 2

Ich möchte im September nach Österreich reisen. Im Herbst ist es dort nicht so heiß, und ich kann gut wandern. Ich fahre mit dem Zug, weil ich unterwegs gern aus dem Fenster sehe. Meine Freundin kommt mit. Wir suchen zuerst ein kleines Hotel und kaufen dann die Fahrkarten im Internet.

State an intended travel destination.: Ich möchte im September nach Österreich reisen.

Explain the preferred season or travel time.: Im Herbst ist es dort nicht so heiß, und ich kann gut wandern.

Name the means of transport.: Ich fahre mit dem Zug

Say who will travel with the candidate.: Meine Freundin kommt mit.

Give a connected personal account of planning the trip.: Wir suchen zuerst ein kleines Hotel und kaufen dann die Fahrkarten im Internet.

Aufgabenerfüllung: The response covers all four prompts and presents the travel plan as a connected personal account.

Sprache: The candidate uses appropriate travel vocabulary, sequencing, and simple subordinate clauses accurately enough for clear comprehension.

Aussprache: Pronunciation, stress, intonation, and speaking fluency cannot be judged from a written transcript and require audio.

Beispielantwort 3

Ich fahre gern mit dem Fahrrad am Fluss entlang. Dort ist es ruhig, und es gibt schöne Wege. Meistens fahre ich am Samstagvormittag mit meinem Nachbarn. Im Sommer nehmen wir etwas zu trinken mit und machen eine Pause im Park. Wenn es stark regnet, bleiben wir zu Hause und spielen Karten.

Describe a preferred outdoor activity.: Ich fahre gern mit dem Fahrrad am Fluss entlang.

Say where the activity takes place.: Dort ist es ruhig, und es gibt schöne Wege.

Say when the candidate does it.: Meistens fahre ich am Samstagvormittag

Name a companion.: mit meinem Nachbarn

Give an alternative for bad weather.: Wenn es stark regnet, bleiben wir zu Hause und spielen Karten.

Aufgabenerfüllung: The response addresses the activity, place, time, companion, and bad-weather alternative in a coherent personal account.

Sprache: The vocabulary is suitable and the connected sentences express time, place, and condition clearly at A2 level.

Aussprache: Pronunciation, stress, intonation, and speaking fluency cannot be judged from a written transcript and require audio.

Assessment targets

Aufgabe 2 · S2.26: Tell about your own life along the points on a card

Aufgabe 3 · S2.26: Tell about your own life along the points on a card

Teil 3 – Gemeinsam planen

Durchführung

Sie planen etwas zusammen. Jede Person bekommt einen eigenen Kalender. Machen Sie Vorschläge, reagieren Sie auf Ihren Partner oder Ihre Partnerin und vereinbaren Sie gemeinsam einen Termin.

Den eigenen Kalender berücksichtigen, Vorschläge und Reaktionen mit dem Partner oder der Partnerin austauschen und gemeinsam einen Termin vereinbaren.

Beispielantwort 3

Person A: Wollen wir das Geschenk am Freitag um halb vier kaufen?

Person B: Um halb vier kann ich leider nicht. Ich bin bis halb fünf beim Schwimmen. Geht es um fünf Uhr?

Person A: Ja, um fünf habe ich Zeit. Um sechs beginnt mein Sprachkurs, aber eine Stunde reicht bestimmt. Vielleicht kaufen wir Patrick eine neue Schwimmbrille.

Person B: Gute Idee. Dann treffen wir uns um fünf vor dem Sportgeschäft.

Person A: Einverstanden, Freitag um fünf vor dem Sportgeschäft.

Use Participant A's calendar to propose a specific time.: Wollen wir das Geschenk am Freitag um halb vier kaufen?

Check an alternative against Participant A's commitments.: Ja, um fünf habe ich Zeit. Um sechs beginnt mein Sprachkurs, aber eine Stunde reicht bestimmt.

React to the partner and explicitly agree on a mutually possible appointment.: Einverstanden, Freitag um fünf vor dem Sportgeschäft.

Aufgabenerfüllung: The candidate proposes a time, considers the partner's alternative, refers to a relevant commitment, contributes a gift idea, and explicitly confirms the joint decision. Natural timing and responsiveness require a live partner interaction.

Sprache: The dialogue uses appropriate language for suggesting, explaining availability, and agreeing, with clear and varied A2 structures.

Aussprache: Pronunciation, stress, intonation, fluency timing, and turn delivery cannot be judged from a written transcript and require audio.

Beispielantwort 4

Person B: Ich kann nach dem Schwimmen. Können wir uns am Freitag um fünf Uhr treffen?

Person A: Um fünf Uhr passt es gut. Ich muss erst um sechs zum Sprachkurs.

Person B: Super. Sollen wir zum Sportgeschäft am Bahnhof gehen? Dort können wir eine Schwimmflasche für Patrick kaufen.

Person A: Ja, das machen wir. Treffen wir uns direkt vor dem Geschäft?

Person B: Gern. Also am Freitag um fünf Uhr vor dem Sportgeschäft.

Person A: Genau, der Termin steht.

Use Participant B's calendar to propose a specific available time.: Ich kann nach dem Schwimmen. Können wir uns am Freitag um fünf Uhr treffen?

Negotiate a detail of the joint purchase.: Sollen wir zum Sportgeschäft am Bahnhof gehen?

Explicitly confirm the final shared appointment.: Also am Freitag um fünf Uhr vor dem Sportgeschäft.

Aufgabenerfüllung: The candidate proposes an available time, suggests a suitable shop and gift, responds to the meeting-place question, and confirms the final arrangement. Live interaction quality requires observation with a partner.

Sprache: The candidate uses clear A2 language for proposing, planning, and confirming, and all utterances are readily comprehensible.

Aussprache: Pronunciation, stress, intonation, fluency timing, and turn delivery cannot be judged from a written transcript and require audio.

Assessment targets

Aufgabe 3 · S2.27: Propose an idea for a point of a joint plan

Aufgabe 3 · S2.30: Agree with the partner on a joint decision

Aufgabe 4 · S2.27: Propose an idea for a point of a joint plan

Aufgabe 4 · S2.30: Agree with the partner on a joint decision

Official reference

pdfs/sources/A2/A2_Modellsatz_Erwachsene.pdf · pages 25, 26, 27, 28, 29, 30, 43, 44, 45, 46